

# Statistischer Bericht

AI - j / 07  
AVI - j / 07

**Bevölkerung, Erwerbstätigkeit,  
Haushalt und Familie  
in Thüringen  
nach Kreisen  
2007  
- Ergebnis des Mikrozensus -**

Bestell - Nr. 01 110

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:  
Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:  
Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,  
Haushaltsstatistiken  
Telefon: 0361 37-84439

Herausgegeben im August 2008

Heft-Nr.: 202 / 08  
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

Seite

### Vorbemerkungen

2

### Grafiken

Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 2007

6

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2007 nach Haushaltsgröße

7

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2007 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

8

### Tabellen

#### 1. Bevölkerung im Jahresdurchschnitt

9

1.1 Bevölkerung 2007 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

9

1.2 Bevölkerung 2007 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Beteiligung am Erwerbsleben

10

1.3 Bevölkerung 2007 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Familienstand und Erwerbstätigenquote

11

1.4 Bevölkerung 2007 - darunter Nichterwerbstätige - nach überwiegendem Lebensunterhalt

12

1.5 Bevölkerung 2007 nach monatlichem Nettoeinkommen

13

1.6 Erwerbstätige 2007 nach monatlichem Nettoeinkommen

14

1.7 Bevölkerung 2007 nach allgemeinem Schulabschluss und beruflichem Ausbildungs- / Hochschulabschluss

15

#### 2. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt

16

2.1 Privathaushalte 2007 nach Haushaltsgröße

16

2.2 Privathaushalte 2007 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

17

2.3 Privathaushalte 2007 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers

18

2.4 Privathaushalte 2007 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbeziehers

19

2.5 Privathaushalte 2007 nach Anzahl der ledigen Kinder im Haushalt

20

2.6 Bevölkerung 2007 in Privathaushalten nach Familienstand

21

#### 3. Familien, Paare ohne Kinder und Alleinstehende im Jahresdurchschnitt

22

3.1 Familien, Paare ohne Kinder und Alleinstehende 2007

22

3.2 Ehepaare, Lebensgemeinschaften ohne und mit ledigen Kindern sowie Alleinerziehende 2007

23

#### 4. Ledige Kinder, Männer und Frauen im Jahresdurchschnitt

24

4.1 Ledige Kinder 2007 unter 18 Jahren in der Familie

24

4.2 Ledige Kinder 2007 in der Familie nach Altersgruppen

25

4.3 Männliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2007

26

4.4 Weibliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2007

27

## Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das einen konstanten, jährlich zu erhebenden und einen variablen Teil enthält.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts; Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;  
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;  
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;  
berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen;  
Art des Rentenversicherungsverhältnisses;  
Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 2005 alle vier Jahre:

Bestehen und Höhe einer Lebensversicherung;  
Art der geleisteten Schichtarbeit; Art der betrieblichen Altersvorsorge;  
vermögenswirksame Leistungen und angelegter Gesamtbetrag;  
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; amtlich festgestellte Behinderteneigenschaft;  
Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken;

ab 2006 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;  
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen;

ab 2007 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;  
überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Betriebs-, Werksabteilung; Stellung im Betrieb;

ab 2008 alle vier Jahre:

Angaben über Pendler.

## Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2526) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Die Einteilung der Planungsregionen erfolgt nach dem Thüringer Landesplanungsgesetz (ThürLPIG) vom 28. Dezember 2001 (Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen Nr. 12/2001). Im § 2 Abs. 2 der VO wurden folgende Zuordnungen vorgenommen:

- Planungsregion Nordthüringen  
Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Nordhausen und Unstrut-Hainich-Kreis
- Planungsregion Mittelthüringen  
Landkreise Gotha, Ilm-Kreis, Sömmerda, Weimarer Land und die kreisfreien Städte Erfurt und Weimar

- Planungsregion Ostthüringen  
Landkreise Altenburger Land, Saale-Holzland-Kreis, Saale-Orla-Kreis, Greiz, Saalfeld-Rudolstadt und die kreisfreien Städte Jena und Gera

- Planungsregion Südwestthüringen  
Landkreise Hildburghausen, Schmalkalden-Meiningen, Sonneberg, Wartburgkreis und die kreisfreien Städte Suhl und Eisenach.

### **Methodische Hinweise**

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1% der Bevölkerung durchgeführt.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 10 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wird von Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1%-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen. Durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgt in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 7 000, d.h. für weniger als 70 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20 % hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Im vorliegenden Bericht werden die bevölkerungs-, erwerbs- und haushaltsstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt dargestellt. Ab 2005 wurde der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung durchgeführt. D.h., die Befragung der Haushalte erfolgte nicht mehr zu einer bestimmten Woche im Jahr sondern wöchentlich über das Jahr verteilt, wobei jeder Haushalt nur einmal jährlich befragt wird.

### **Begriffliche Erläuterung**

#### **Beteiligung am Erwerbsleben**

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

#### **Erwerbstätige**

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

#### **Erwerbslose**

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

#### **Nichterwerbspersonen**

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

### **Erwerbspersonen**

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

### **Erwerbsquoten**

Erwerbsquoten zeigen den Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe.

### **Erwerbstätigenquoten**

Erwerbstätigenquoten drücken den Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe aus.

### **Erwerbslosenquoten**

Erwerbslosenquoten spiegeln den Anteil der Erwerbslosen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe wider.

### **Bevölkerung**

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Thüringens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie als wohnhaft gemeldete Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungstreitkräfte und deren Familienangehörige.

### **Nettoeinkommen**

Das Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt. Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

### **Überwiegender Lebensunterhalt**

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

### **Alleinstehende**

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Ehe- oder Lebenspartner und ohne ledige Kinder leben. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

### **Alleinerziehende**

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit ihren minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammen leben.

### **Bevölkerung in Privathaushalten**

Die Bevölkerung in Privathaushalten sind alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Die Bevölkerung in Privathaushalten wird auch als "Haushaltsmitglieder" bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschafts- bzw. Anstaltsunterkünften.

Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich. So ist z.B. die Person, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Untermieter einen Einpersonenhaushalt. Diese Regelung ist dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechend Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

### **Haupteinkommensbezieher**

Durch die Festlegung des Haupteinkommensbezieher wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.

### **Familie/Lebensform**

Zu den Familien gehören Ehepaare mit Kindern, nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit Kindern und Alleinerziehende. Ehepaare ohne Kinder, nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder und Alleinstehende zählen zu den sonstigen Lebensformen.

### **Familienstand**

Beim Familienstand wird zwischen Ledigen, Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend), Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehepartner vermisst ist, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich in der Befragungswoche der Erhebung nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben bzw. sich dort dauernd nicht aufhalten.

### **Haushalt (Privathaushalt)**

Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Lebensformen (z.B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern) vorhanden sein.

### **Haushaltsgröße**

Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

### **Ledige Kinder**

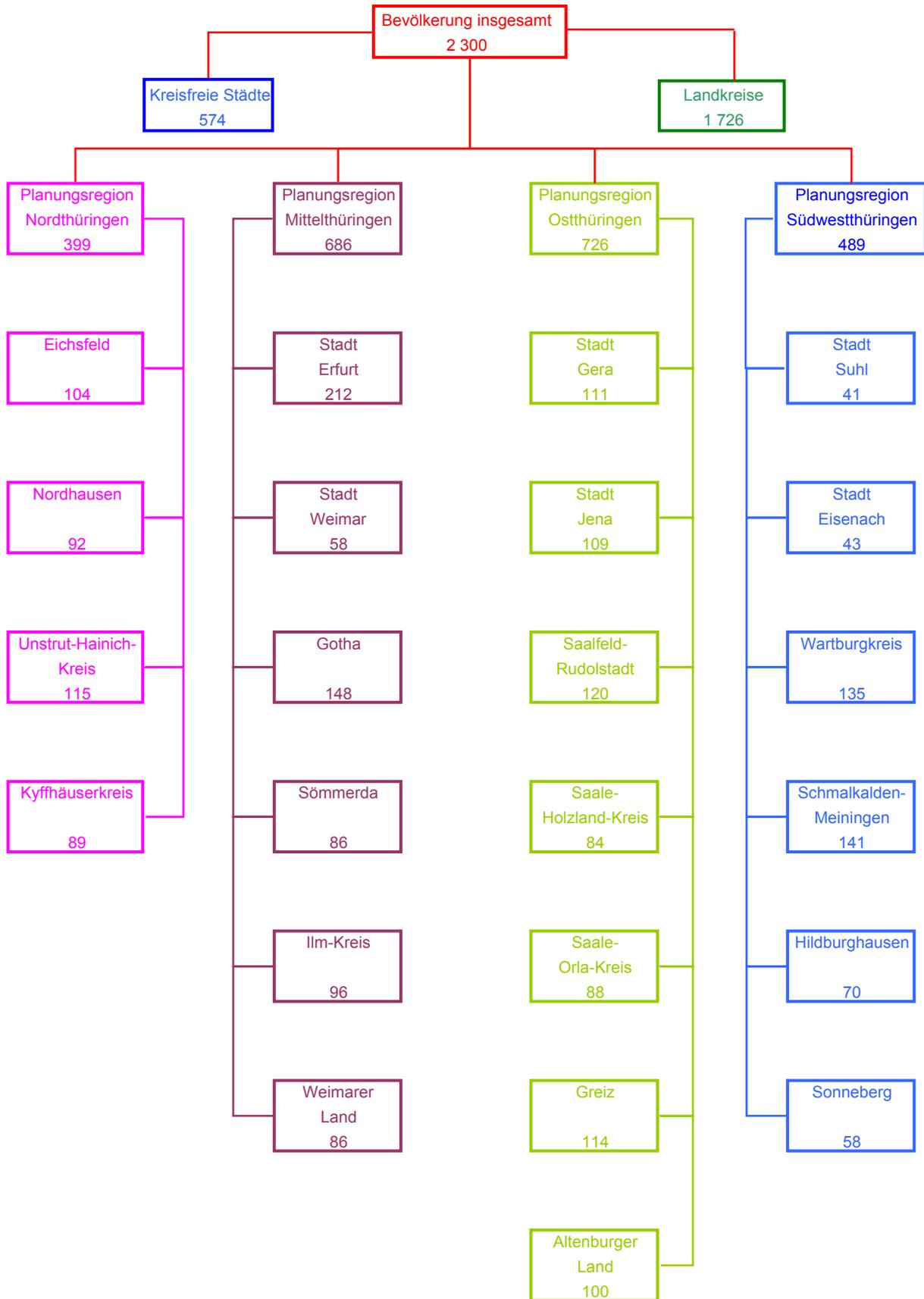
Ledige Kinder sind Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil, z.B. der geschiedenen Mutter, in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersgrenze für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen.

### **Haushaltsnettoeinkommen**

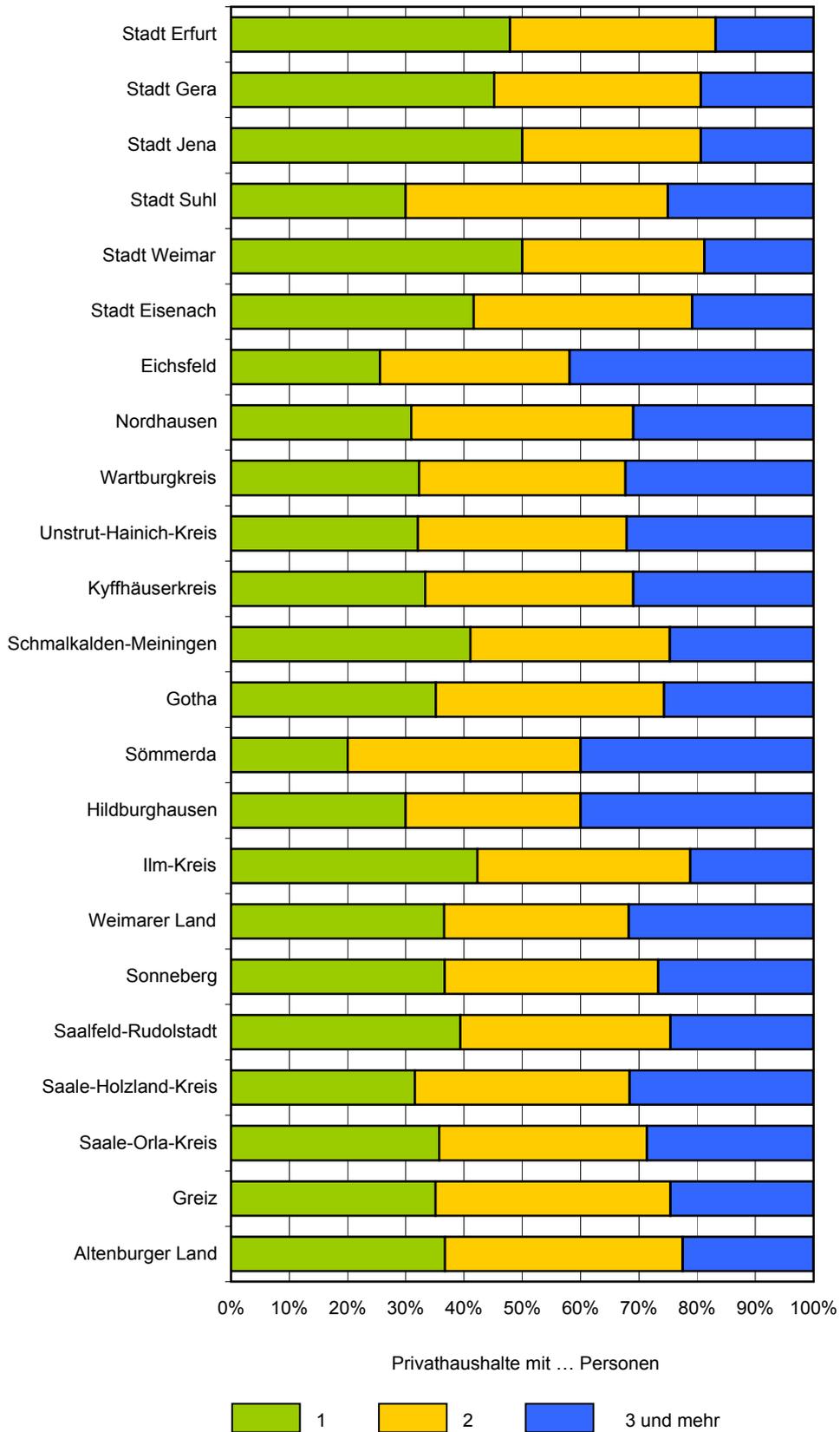
Im Haushaltsnettoeinkommen werden die Nettoeinkommen aller zum jeweiligen Haushalt zählenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden diese Einkommensangaben durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbständiger Landwirt ist. Bei allen Berechnungen wird innerhalb der vorgegebenen Einkommensklassen von einer Gleichverteilung ausgegangen.

### Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 2007

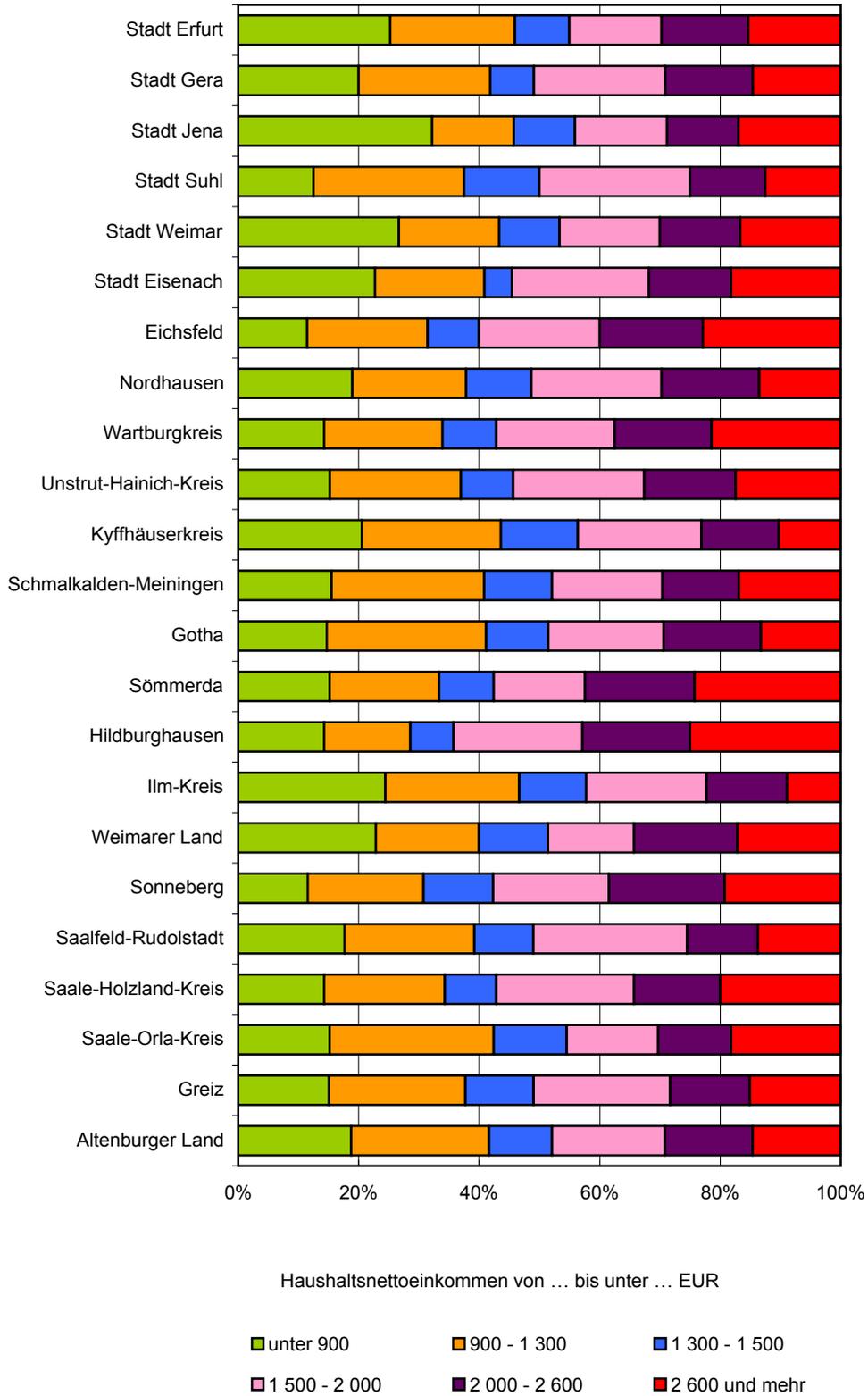
1 000 Personen



### Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2007 nach Haushaltsgröße



**Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2007 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen**



**1. Bevölkerung im Jahresdurchschnitt**  
**1.1 Bevölkerung 2007 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen**

Kreis Planungsregion Land	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Erwerbs- personen	Davon		Nicht- erwerbs- personen
		unter 15	15 bis 45	45 bis 65	65 und mehr		Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose	
1 000									
Eichsfeld	104	13	41	29	20	58	51	7	46
Nordhausen	92	8	33	27	23	46	38	7	46
Unstrut-Hainich-Kreis	115	13	43	35	24	62	54	8	52
Kyffhäuserkreis	89	9	31	29	19	49	39	11	39
<b>Nordthüringen</b>	<b>399</b>	<b>43</b>	<b>149</b>	<b>121</b>	<b>87</b>	<b>215</b>	<b>182</b>	<b>33</b>	<b>184</b>
Stadt Erfurt	212	21	91	54	46	114	95	19	98
Stadt Weimar	58	/	28	12	11	31	27	/	27
Gotha	148	16	54	44	34	80	68	12	69
Sömmerda	86	9	34	28	15	51	42	9	35
Ilm-Kreis	96	7	37	28	24	49	41	8	47
Weimarer Land	86	9	34	26	17	50	42	8	36
<b>Mittelthüringen</b>	<b>686</b>	<b>69</b>	<b>277</b>	<b>193</b>	<b>148</b>	<b>374</b>	<b>314</b>	<b>61</b>	<b>312</b>
Stadt Gera	111	9	42	32	29	60	51	9	51
Stadt Jena	109	11	54	25	18	56	50	/	53
Saalfeld-Rudolstadt	120	11	43	33	32	63	54	9	57
Saale-Holzland-Kreis	84	8	31	25	20	46	43	/	38
Saale-Orla-Kreis	88	9	32	25	22	43	39	/	45
Greiz	114	10	39	34	31	59	52	7	55
Altenburger Land	100	10	36	30	24	51	41	10	49
<b>Ostthüringen</b>	<b>726</b>	<b>68</b>	<b>278</b>	<b>204</b>	<b>176</b>	<b>378</b>	<b>329</b>	<b>49</b>	<b>348</b>
Stadt Suhl	41	/	16	12	9	21	18	/	21
Stadt Eisenach	43	/	17	13	9	24	22	/	19
Wartburgkreis	135	15	54	39	27	76	67	9	59
Schmalkalden-Meiningen	141	12	55	43	31	79	71	8	63
Hildburghausen	70	9	30	18	13	39	36	/	30
Sonneberg	58	/	23	17	13	32	28	/	27
<b>Südwestthüringen</b>	<b>489</b>	<b>49</b>	<b>196</b>	<b>142</b>	<b>101</b>	<b>271</b>	<b>243</b>	<b>28</b>	<b>218</b>
<b>Thüringen</b>	<b>2 300</b>	<b>228</b>	<b>899</b>	<b>661</b>	<b>512</b>	<b>1 238</b>	<b>1 067</b>	<b>171</b>	<b>1 061</b>
davon									
kreisfreie Städte	574	55	248	148	122	306	263	43	269
Landkreise	1 726	173	651	513	390	932	804	128	792

1.2 Bevölkerung 2007 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Beteiligung am Erwerbsleben

Kreis Planungsregion Land	Bevölkerung insgesamt	Erwerbs- personen	Erwerbs- quote <sup>1)</sup>	Erwerbs- tätige	Erwerbs- tätigenquote <sup>2)</sup>	Erwerbs- lose	Erwerbs- losenquote <sup>3)</sup>
	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Eichsfeld	71	58	81,4	51	71,6	7	9,9
Nordhausen	61	46	75,2	38	62,9	7	11,5
Unstrut-Hainich-Kreis	78	62	79,7	54	69,3	8	10,3
Kyffhäuserkreis	60	49	80,5	38	63,0	11	18,3
<b>Nordthüringen</b>	<b>270</b>	<b>214</b>	<b>79,3</b>	<b>181</b>	<b>67,1</b>	<b>33</b>	<b>12,2</b>
Stadt Erfurt	145	113	78,2	94	65,1	19	13,1
Stadt Weimar	40	31	77,7	27	67,6	/	/
Gotha	98	79	81,2	67	68,9	12	12,2
Sömmerda	62	51	82,2	42	67,1	9	14,5
Ilm-Kreis	65	48	74,3	40	61,6	8	12,3
Weimarer Land	60	49	82,7	42	69,7	8	13,3
<b>Mittelthüringen</b>	<b>469</b>	<b>372</b>	<b>79,4</b>	<b>312</b>	<b>66,5</b>	<b>61</b>	<b>13,0</b>
Stadt Gera	73	59	80,2	49	67,4	9	12,3
Stadt Jena	80	55	69,4	49	61,6	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	76	62	81,6	53	70,0	9	11,8
Saale-Holzland-Kreis	56	46	81,7	42	75,0	/	/
Saale-Orla-Kreis	57	43	74,9	38	66,8	/	/
Greiz	73	59	80,8	52	71,3	7	9,6
Altenburger Land	66	51	76,3	41	61,8	10	15,2
<b>Ostthüringen</b>	<b>482</b>	<b>375</b>	<b>77,7</b>	<b>325</b>	<b>67,5</b>	<b>49</b>	<b>10,2</b>
Stadt Suhl	29	20	70,5	18	62,3	/	/
Stadt Eisenach	30	24	78,1	21	69,1	/	/
Wartburgkreis	93	75	81,0	66	71,2	9	9,7
Schmalkalden-Meiningen	98	77	79,1	70	71,3	8	8,2
Hildburghausen	48	39	82,3	36	76,0	/	/
Sonneberg	41	31	77,0	28	69,3	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>338</b>	<b>267</b>	<b>79,0</b>	<b>239</b>	<b>70,7</b>	<b>28</b>	<b>8,3</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 559</b>	<b>1 228</b>	<b>78,8</b>	<b>1 057</b>	<b>67,8</b>	<b>171</b>	<b>11,0</b>
davon							
kreisfreie Städte	397	302	76,1	258	65,0	43	10,8
Landkreise	1 162	926	79,7	799	68,8	128	11,0

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.3 Bevölkerung 2007 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Familienstand und Erwerbstätigenquote

Kreis Planungsregion Land	Bevölkerung		Davon					
	insgesamt	Erwerbs- tätigen- quote <sup>1)</sup>	ledig		verheiratet		verwitwet/geschieden	
			zusammen	Erwerbs- tätigen quote <sup>1)</sup>	zusammen	Erwerbs- tätigen quote <sup>1)</sup>	zusammen	Erwerbs- tätigen quote <sup>1)</sup>
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Eichsfeld	71	71,6	23	58,3	43	77,7	/	/
Nordhausen	61	62,9	24	54,2	31	71,8	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	78	69,3	26	62,0	43	75,6	9	60,4
Kyffhäuserkreis	60	63,0	23	58,7	30	68,3	7	54,4
<b>Nordthüringen</b>	<b>270</b>	<b>67,1</b>	<b>96</b>	<b>58,4</b>	<b>147</b>	<b>73,9</b>	<b>27</b>	<b>60,6</b>
Stadt Erfurt	145	65,1	66	62,0	60	70,4	18	58,4
Stadt Weimar	40	67,6	22	59,3	13	81,3	/	/
Gotha	98	68,9	34	66,6	53	71,1	11	65,1
Sömmerda	62	67,1	23	62,9	34	69,5	/	/
Ilm-Kreis	65	61,6	25	49,7	32	71,9	9	58,1
Weimarer Land	60	69,7	25	62,6	28	75,6	/	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>469</b>	<b>66,5</b>	<b>195</b>	<b>61,1</b>	<b>220</b>	<b>71,9</b>	<b>54</b>	<b>63,4</b>
Stadt Gera	73	67,4	29	63,8	33	70,3	12	68,1
Stadt Jena	80	61,6	41	49,2	31	79,3	8	58,6
Saalfeld-Rudolstadt	76	70,0	29	65,0	38	77,1	9	56,1
Saale-Holzland-Kreis	56	75,0	20	70,3	31	77,8	/	/
Saale-Orla-Kreis	57	66,8	22	58,6	31	71,8	/	/
Greiz	73	71,3	25	69,3	41	74,0	/	/
Altenburger Land	66	61,8	26	55,8	33	68,3	8	53,7
<b>Ostthüringen</b>	<b>482</b>	<b>67,5</b>	<b>192</b>	<b>60,6</b>	<b>237</b>	<b>74,1</b>	<b>53</b>	<b>63,0</b>
Stadt Suhl	29	62,3	12	53,7	14	67,7	/	/
Stadt Eisenach	30	69,1	12	60,7	14	78,2	/	/
Wartburgkreis	93	71,2	34	63,6	52	77,3	7	63,4
Schmalkalden-Meiningen	98	71,3	37	65,7	51	75,9	10	68,7
Hildburghausen	48	76,0	23	71,3	21	83,3	/	/
Sonneberg	41	69,3	14	65,2	22	71,9	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>338</b>	<b>70,7</b>	<b>131</b>	<b>64,5</b>	<b>174</b>	<b>76,3</b>	<b>33</b>	<b>66,4</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 559</b>	<b>67,8</b>	<b>616</b>	<b>61,3</b>	<b>777</b>	<b>73,9</b>	<b>167</b>	<b>63,4</b>
davon								
kreisfreie Städte	397	65,0	182	57,7	165	72,7	51	64,7
Landkreise	1 162	68,8	434	62,7	612	74,3	116	62,9

1) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.4 Bevölkerung 2007 - darunter Nichterwerbstätige - nach überwiegendem Lebensunterhalt

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			Nichter- werbs- tätige zusammen	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch	
		Erwerbs- tätigkeit	Angehörige	Rente, Pension <sup>1)</sup>		Angehörige	Rente, Pension <sup>1)</sup>
1 000							
Eichsfeld	104	48	20	36	53	34	20
Nordhausen	92	36	16	39	53	37	16
Unstrut-Hainich-Kreis	115	52	21	42	61	40	21
Kyffhäuserkreis	89	35	15	38	50	35	15
<b>Nordthüringen</b>	<b>399</b>	<b>171</b>	<b>72</b>	<b>156</b>	<b>217</b>	<b>146</b>	<b>71</b>
Stadt Erfurt	212	88	35	89	117	83	34
Stadt Weimar	58	24	12	21	31	19	12
Gotha	148	64	25	59	81	55	25
Sömmerda	86	39	17	31	44	28	16
Ilm-Kreis	96	38	15	43	56	41	15
Weimarer Land	86	40	16	30	44	29	15
<b>Mittelthüringen</b>	<b>686</b>	<b>292</b>	<b>120</b>	<b>273</b>	<b>372</b>	<b>256</b>	<b>117</b>
Stadt Gera	111	47	16	49	61	45	16
Stadt Jena	109	45	25	39	59	36	24
Saalfeld-Rudolstadt	120	50	18	51	66	48	18
Saale-Holzland-Kreis	84	40	14	30	41	28	13
Saale-Orla-Kreis	88	37	15	37	49	35	15
Greiz	114	49	18	48	62	45	17
Altenburger Land	100	39	18	44	59	42	17
<b>Ostthüringen</b>	<b>726</b>	<b>307</b>	<b>122</b>	<b>297</b>	<b>397</b>	<b>279</b>	<b>118</b>
Stadt Suhl	41	16	8	17	23	15	8
Stadt Eisenach	43	20	7	16	22	15	7
Wartburgkreis	135	64	23	48	68	46	23
Schmalkalden-Meiningen	141	68	21	52	70	49	21
Hildburghausen	70	36	15	19	33	18	15
Sonneberg	58	28	9	22	30	21	9
<b>Südwestthüringen</b>	<b>489</b>	<b>231</b>	<b>83</b>	<b>174</b>	<b>246</b>	<b>164</b>	<b>82</b>
<b>Thüringen</b>	<b>2 300</b>	<b>1 002</b>	<b>396</b>	<b>901</b>	<b>1 232</b>	<b>844</b>	<b>388</b>
davon							
kreisfreie Städte	574	240	103	231	313	213	101
Landkreise	1 726	762	293	670	919	631	287

1) einschließlich Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

1.5 Bevölkerung 2007 nach monatlichem Nettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 500		500 bis 900	900 und mehr	
		zusammen	darunter unter 300		zusammen	darunter 900 bis 1 500
1 000						
Eichsfeld	104	12	/	20	38	29
Nordhausen	92	11	/	21	35	28
Unstrut-Hainich-Kreis	115	16	/	26	42	29
Kyffhäuserkreis	89	14	/	20	34	27
<b>Nordthüringen</b>	<b>399</b>	<b>52</b>	<b>18</b>	<b>87</b>	<b>149</b>	<b>113</b>
Stadt Erfurt	212	25	13	49	97	65
Stadt Weimar	58	8	/	11	26	16
Gotha	148	20	8	37	62	47
Sömmerda	86	12	/	20	35	26
Ilm-Kreis	96	13	/	25	35	27
Weimarer Land	86	11	/	20	34	24
<b>Mittelthüringen</b>	<b>686</b>	<b>90</b>	<b>36</b>	<b>163</b>	<b>288</b>	<b>204</b>
Stadt Gera	111	12	/	25	52	38
Stadt Jena	109	20	9	22	48	30
Saalfeld-Rudolstadt	120	13	/	28	48	36
Saale-Holzland-Kreis	84	8	/	21	36	29
Saale-Orla-Kreis	88	10	/	17	32	24
Greiz	114	12	/	29	50	38
Altenburger Land	100	15	/	22	45	34
<b>Ostthüringen</b>	<b>726</b>	<b>91</b>	<b>33</b>	<b>163</b>	<b>311</b>	<b>230</b>
Stadt Suhl	41	/	/	8	17	12
Stadt Eisenach	43	/	/	10	17	11
Wartburgkreis	135	17	/	27	62	45
Schmalkalden-Meiningen	141	17	/	32	70	50
Hildburghausen	70	7	/	14	33	24
Sonneberg	58	/	/	13	27	20
<b>Südwestthüringen</b>	<b>489</b>	<b>57</b>	<b>23</b>	<b>104</b>	<b>225</b>	<b>162</b>
<b>Thüringen</b>	<b>2 300</b>	<b>290</b>	<b>110</b>	<b>517</b>	<b>974</b>	<b>709</b>
davon						
kreisfreie Städte	574	75	34	125	257	172
Landkreise	1 726	215	76	392	717	537

1.6 Erwerbstätige 2007 nach monatlichem Nettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 500		500 bis 900	900 und mehr	
		zusammen	darunter unter 300		zusammen	darunter 900 bis 1 500
1 000						
Eichsfeld	51	/	/	10	28	19
Nordhausen	38	/	/	7	23	17
Unstrut-Hainich-Kreis	54	7	/	9	30	18
Kyffhäuserkreis	39	/	/	/	22	16
<b>Nordthüringen</b>	<b>182</b>	<b>21</b>	<b>/</b>	<b>32</b>	<b>103</b>	<b>70</b>
Stadt Erfurt	95	8	/	16	63	35
Stadt Weimar	27	/	/	/	18	10
Gotha	68	7	/	15	41	27
Sömmerda	42	/	/	7	26	18
Ilm-Kreis	41	/	/	9	23	16
Weimarer Land	42	/	/	7	26	17
<b>Mittelthüringen</b>	<b>314</b>	<b>32</b>	<b>13</b>	<b>58</b>	<b>197</b>	<b>123</b>
Stadt Gera	51	/	/	9	32	21
Stadt Jena	50	/	/	9	35	19
Saalfeld-Rudolstadt	54	/	/	9	31	21
Saale-Holzland-Kreis	43	/	/	7	27	21
Saale-Orla-Kreis	39	/	/	/	21	14
Greiz	52	/	/	10	32	21
Altenburger Land	41	/	/	7	29	20
<b>Ostthüringen</b>	<b>329</b>	<b>32</b>	<b>13</b>	<b>56</b>	<b>209</b>	<b>137</b>
Stadt Suhl	18	/	/	/	11	7
Stadt Eisenach	22	/	/	/	13	7
Wartburgkreis	67	/	/	12	43	29
Schmalkalden-Meiningen	71	/	/	13	49	32
Hildburghausen	36	/	/	/	25	17
Sonneberg	28	/	/	/	18	13
<b>Südwestthüringen</b>	<b>243</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>44</b>	<b>160</b>	<b>104</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 067</b>	<b>106</b>	<b>39</b>	<b>189</b>	<b>669</b>	<b>434</b>
davon						
kreisfreie Städte	263	24	9	46	172	99
Landkreise	804	82	30	143	497	335

1.7 Bevölkerung 2007 nach allgemeinem Schulabschluss und beruflichem Ausbildungs- / Hochschulabschluss

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter, und zwar						
		mit allgemeinem Schulabschluss				mit berufsbildendem Abschluss		
		Haupt- (Volks-)schul- abschluss	Abschluss der POS <sup>1)</sup>	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluss	Fachhoch-/ Hochschul- reife	Lehr-/ Anlern- ausbildung <sup>2)</sup>	Fach- schule <sup>3)</sup> , Fachhoch- schule <sup>4)</sup> , Universität <sup>5)</sup>	darunter: Fachhoch- schule <sup>4)</sup> , Universität <sup>5)</sup>
1 000								
Eichsfeld	104	24	40	12	12	56	16	/
Nordhausen	92	21	34	9	14	47	17	7
Unstrut-Hainich-Kreis	115	26	44	14	14	60	23	9
Kyffhäuserkreis	89	21	33	11	11	48	14	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>399</b>	<b>93</b>	<b>150</b>	<b>46</b>	<b>50</b>	<b>210</b>	<b>70</b>	<b>27</b>
Stadt Erfurt	212	47	51	26	58	93	58	35
Stadt Weimar	58	10	13	/	20	21	19	13
Gotha	148	38	51	15	24	80	25	13
Sömmerda	86	21	34	9	9	48	13	/
Ilm-Kreis	96	26	34	10	16	54	15	8
Weimarer Land	86	19	28	12	14	45	16	8
<b>Mittelthüringen</b>	<b>686</b>	<b>161</b>	<b>211</b>	<b>77</b>	<b>141</b>	<b>341</b>	<b>145</b>	<b>80</b>
Stadt Gera	111	28	35	14	21	55	25	13
Stadt Jena	109	15	23	9	47	40	32	23
Saalfeld-Rudolstadt	120	34	42	11	18	67	24	8
Saale-Holzland-Kreis	84	20	33	11	10	48	15	7
Saale-Orla-Kreis	88	25	32	9	10	49	15	/
Greiz	114	36	39	10	16	64	21	9
Altenburger Land	100	26	38	10	12	56	17	7
<b>Ostthüringen</b>	<b>726</b>	<b>184</b>	<b>240</b>	<b>73</b>	<b>134</b>	<b>379</b>	<b>149</b>	<b>73</b>
Stadt Suhl	41	7	13	/	10	15	14	7
Stadt Eisenach	43	12	14	/	7	22	8	/
Wartburgkreis	135	34	47	17	16	73	23	7
Schmalkalden-Meiningen	141	36	53	17	18	78	29	10
Hildburghausen	70	15	23	9	10	34	12	/
Sonneberg	58	16	21	/	9	30	13	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>489</b>	<b>120</b>	<b>171</b>	<b>57</b>	<b>69</b>	<b>252</b>	<b>98</b>	<b>38</b>
<b>Thüringen</b>	<b>2 300</b>	<b>558</b>	<b>773</b>	<b>253</b>	<b>395</b>	<b>1 183</b>	<b>462</b>	<b>218</b>
davon								
kreisfreie Städte	574	119	149	62	163	246	156	94
Landkreise	1 726	439	624	191	232	937	306	124

1) Abschluss der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der DDR

2) einschließlich gleichwertigem Berufsfachschulabschluss, beruflichem Praktikum und Berufsvorbereitungsjahr

3) einschließlich einer Meister-/ Techniker Ausbildung, Fachschulabschluss der DDR

4) einschließlich Ingenieurschulabschluss und Verwaltungsfachhochschulabschluss

5) einschließlich Promotion

**2. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt**  
**2.1 Privathaushalte 2007 nach Haushaltsgröße**

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon				
		Einpersonenhaushalte	darunter Frauen	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen		
				2	3	4 und mehr
1 000						
Eichsfeld	43	11	7	14	9	9
Nordhausen	42	13	7	16	9	/
Unstrut-Hainich-Kreis	53	17	9	19	9	8
Kyffhäuserkreis	42	14	7	15	8	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>179</b>	<b>54</b>	<b>30</b>	<b>65</b>	<b>35</b>	<b>26</b>
Stadt Erfurt	119	57	29	42	12	8
Stadt Weimar	33	16	8	10	/	/
Gotha	74	26	14	29	12	7
Sömmerda	36	7	/	14	9	/
Ilm-Kreis	52	22	12	19	8	/
Weimarer Land	41	15	7	13	9	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>353</b>	<b>143</b>	<b>75</b>	<b>126</b>	<b>54</b>	<b>30</b>
Stadt Gera	62	28	15	22	8	/
Stadt Jena	62	31	15	19	7	/
Saalfeld-Rudolstadt	61	24	13	22	10	/
Saale-Holzland-Kreis	38	12	/	14	7	/
Saale-Orla-Kreis	42	15	8	15	8	/
Greiz	57	20	11	23	9	/
Altenburger Land	50	18	11	20	7	/
<b>Ostthüringen</b>	<b>370</b>	<b>147</b>	<b>79</b>	<b>135</b>	<b>56</b>	<b>33</b>
Stadt Suhl	20	/	/	9	/	/
Stadt Eisenach	23	10	/	9	/	/
Wartburgkreis	62	20	10	22	11	9
Schmalkalden-Meiningen	73	30	13	25	12	/
Hildburghausen	29	9	/	9	/	/
Sonneberg	29	11	/	11	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>236</b>	<b>85</b>	<b>42</b>	<b>85</b>	<b>39</b>	<b>27</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 139</b>	<b>430</b>	<b>226</b>	<b>411</b>	<b>183</b>	<b>116</b>
davon						
kreisfreie Städte	319	148	74	111	37	23
Landkreise	820	282	152	300	146	93

2.2 Privathaushalte 2007 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						Sonstige <sup>1)</sup>
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 und mehr	
1 000								
Eichsfeld	43	/	7	/	7	/	8	8
Nordhausen	42	7	7	/	8	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	53	7	10	/	10	7	8	7
Kyffhäuserkreis	42	8	9	/	8	/	/	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>179</b>	<b>26</b>	<b>32</b>	<b>15</b>	<b>33</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>24</b>
Stadt Erfurt	119	28	23	10	17	16	17	8
Stadt Weimar	33	8	/	/	/	/	/	/
Gotha	74	10	18	7	13	11	9	/
Sömmerda	36	/	/	/	/	/	8	/
Ilm-Kreis	52	11	10	/	9	/	/	8
Weimarer Land	41	8	/	/	/	/	/	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>353</b>	<b>69</b>	<b>68</b>	<b>32</b>	<b>55</b>	<b>48</b>	<b>49</b>	<b>31</b>
Stadt Gera	62	11	12	/	12	8	8	/
Stadt Jena	62	19	8	/	9	7	10	/
Saalfeld-Rudolstadt	61	9	11	/	13	/	7	8
Saale-Holzland-Kreis	38	/	7	/	8	/	7	/
Saale-Orla-Kreis	42	/	9	/	/	/	/	8
Greiz	57	8	12	/	12	7	8	/
Altenburger Land	50	9	11	/	9	7	7	/
<b>Ostthüringen</b>	<b>370</b>	<b>66</b>	<b>70</b>	<b>34</b>	<b>67</b>	<b>45</b>	<b>53</b>	<b>36</b>
Stadt Suhl	20	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	23	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	62	8	11	/	11	9	12	/
Schmalkalden-Meiningen	73	11	18	8	13	9	12	/
Hildburghausen	29	/	/	/	/	/	7	/
Sonneberg	29	/	/	/	/	/	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>236</b>	<b>34</b>	<b>46</b>	<b>21</b>	<b>44</b>	<b>32</b>	<b>41</b>	<b>18</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 139</b>	<b>195</b>	<b>216</b>	<b>102</b>	<b>199</b>	<b>149</b>	<b>170</b>	<b>109</b>
davon								
kreisfreie Städte	319	73	56	26	52	40	46	24
Landkreise	820	122	160	76	147	109	124	85

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in der Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2.3 Privathaushalte 2007 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
		ledig		verheiratet zusammen	verwitwet		geschieden	
		zusammen	dar. Ein- personen- haushalte		zusammen	dar. Ein- personen- haushalte	zusammen	dar. Ein- personen- haushalte
1 000								
Eichsfeld	43	7	/	27	/	/	/	/
Nordhausen	42	9	/	22	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	53	9	/	29	8	7	/	/
Kyffhäuserkreis	42	10	/	20	7	/	/	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>179</b>	<b>36</b>	<b>19</b>	<b>98</b>	<b>26</b>	<b>22</b>	<b>19</b>	<b>11</b>
Stadt Erfurt	119	43	29	45	14	13	16	12
Stadt Weimar	33	15	10	9	/	/	/	/
Gotha	74	17	10	37	11	10	8	/
Sömmerda	36	7	/	21	/	/	/	/
Ilm-Kreis	52	11	7	23	10	8	8	/
Weimarer Land	41	11	7	19	/	/	/	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>353</b>	<b>104</b>	<b>66</b>	<b>154</b>	<b>49</b>	<b>43</b>	<b>46</b>	<b>29</b>
Stadt Gera	62	16	12	25	12	9	10	/
Stadt Jena	62	29	22	21	/	/	7	/
Saalfeld-Rudolstadt	61	15	9	29	10	9	8	/
Saale-Holzland-Kreis	38	8	/	21	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	42	9	/	21	7	/	/	/
Greiz	57	12	7	29	10	8	/	/
Altenburger Land	50	13	7	24	8	7	/	/
<b>Ostthüringen</b>	<b>370</b>	<b>101</b>	<b>67</b>	<b>169</b>	<b>56</b>	<b>47</b>	<b>44</b>	<b>27</b>
Stadt Suhl	20	/	/	10	/	/	/	/
Stadt Eisenach	23	7	/	10	/	/	/	/
Wartburgkreis	62	14	8	33	10	8	/	/
Schmalkalden-Meiningen	73	19	14	36	11	10	7	/
Hildburghausen	29	9	/	13	/	/	/	/
Sonneberg	29	7	/	15	/	/	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>236</b>	<b>61</b>	<b>37</b>	<b>117</b>	<b>33</b>	<b>29</b>	<b>26</b>	<b>16</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 139</b>	<b>301</b>	<b>188</b>	<b>538</b>	<b>165</b>	<b>140</b>	<b>135</b>	<b>84</b>
davon								
kreisfreie Städte	319	115	81	120	40	34	45	27
Landkreise	820	186	107	418	125	106	90	57

2.4 Privathaushalte 2007 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbezieher

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Haupteinkommens- bezieher		Alter des Haupteinkommensbezieher von ... bis unter ... Jahren				
		männlich	weiblich	unter 25	25 - 45	45 - 65	65 und mehr	darunter weiblich
1 000								
Eichsfeld	43	29	13	/	14	16	12	/
Nordhausen	42	27	14	/	11	15	14	/
Unstrut-Hainich-Kreis	53	34	19	/	15	21	16	7
Kyffhäuserkreis	42	27	16	/	11	16	13	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>179</b>	<b>117</b>	<b>62</b>	<b>/</b>	<b>51</b>	<b>68</b>	<b>53</b>	<b>21</b>
Stadt Erfurt	119	65	54	12	43	34	29	13
Stadt Weimar	33	17	16	/	13	9	8	/
Gotha	74	48	26	/	24	25	23	10
Sömmerda	36	24	12	/	10	16	8	/
Ilm-Kreis	52	31	21	/	15	17	18	8
Weimarer Land	41	25	16	/	14	15	10	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>353</b>	<b>209</b>	<b>144</b>	<b>23</b>	<b>119</b>	<b>115</b>	<b>96</b>	<b>44</b>
Stadt Gera	62	37	25	/	18	18	22	11
Stadt Jena	62	35	26	12	24	15	11	/
Saalfeld-Rudolstadt	61	38	22	/	19	19	21	9
Saale-Holzland-Kreis	38	25	13	/	12	13	12	/
Saale-Orla-Kreis	42	25	16	/	13	13	15	7
Greiz	57	36	21	/	17	18	21	9
Altenburger Land	50	30	20	/	15	16	17	8
<b>Ostthüringen</b>	<b>370</b>	<b>227</b>	<b>143</b>	<b>23</b>	<b>118</b>	<b>112</b>	<b>117</b>	<b>53</b>
Stadt Suhl	20	13	7	/	/	8	/	/
Stadt Eisenach	23	15	8	/	9	8	/	/
Wartburgkreis	62	41	21	/	21	21	17	8
Schmalkalden-Meiningen	73	49	24	/	23	24	21	7
Hildburghausen	29	17	12	/	10	10	7	/
Sonneberg	29	17	12	/	10	9	9	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>236</b>	<b>153</b>	<b>84</b>	<b>13</b>	<b>79</b>	<b>80</b>	<b>65</b>	<b>27</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 139</b>	<b>706</b>	<b>433</b>	<b>65</b>	<b>366</b>	<b>376</b>	<b>332</b>	<b>145</b>
davon								
kreisfreie Städte	319	182	136	33	113	92	81	38
Landkreise	820	524	297	32	253	284	251	107

2.5 Privathaushalte 2007 nach Anzahl der ledigen Kinder im Haushalt

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon					Ledige Kinder im Haushalt	
		ohne ledige Kinder	mit ... ledigen Kindern				zusammen	dar. unter 18 Jahren
			zusammen	1	2	3 und mehr		
1 000								
Eichsfeld	43	24	18	9	8	/	29	17
Nordhausen	42	27	15	10	/	/	21	12
Unstrut-Hainich-Kreis	53	33	20	12	7	/	29	16
Kyffhäuserkreis	42	28	14	9	/	/	20	11
<b>Nordthüringen</b>	<b>179</b>	<b>112</b>	<b>67</b>	<b>40</b>	<b>23</b>	<b>/</b>	<b>100</b>	<b>56</b>
Stadt Erfurt	119	91	28	19	7	/	39	25
Stadt Weimar	33	24	9	/	/	/	13	8
Gotha	74	51	22	15	/	/	31	19
Sömmerda	36	20	16	11	/	/	23	12
Ilm-Kreis	52	38	14	10	/	/	19	10
Weimarer Land	41	26	14	9	/	/	20	12
<b>Mittelthüringen</b>	<b>353</b>	<b>250</b>	<b>103</b>	<b>70</b>	<b>28</b>	<b>/</b>	<b>144</b>	<b>86</b>
Stadt Gera	62	47	14	9	/	/	20	12
Stadt Jena	62	47	15	10	/	/	23	14
Saalfeld-Rudolstadt	61	43	17	11	/	/	24	14
Saale-Holzland-Kreis	38	25	13	8	/	/	19	10
Saale-Orla-Kreis	42	27	14	10	/	/	21	11
Greiz	57	41	16	10	/	/	23	13
Altenburger Land	50	36	14	9	/	/	21	13
<b>Ostthüringen</b>	<b>370</b>	<b>266</b>	<b>104</b>	<b>67</b>	<b>31</b>	<b>/</b>	<b>150</b>	<b>87</b>
Stadt Suhl	20	13	7	/	/	/	10	/
Stadt Eisenach	23	17	/	/	/	/	8	/
Wartburgkreis	62	39	23	14	8	/	33	19
Schmalkalden-Meiningen	73	52	21	14	/	/	29	17
Hildburghausen	29	16	13	7	/	/	21	12
Sonneberg	29	20	10	/	/	/	13	7
<b>Südwestthüringen</b>	<b>236</b>	<b>158</b>	<b>78</b>	<b>50</b>	<b>23</b>	<b>/</b>	<b>113</b>	<b>66</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 139</b>	<b>786</b>	<b>353</b>	<b>227</b>	<b>105</b>	<b>22</b>	<b>507</b>	<b>294</b>
davon								
kreisfreie Städte	319	239	79	53	22	/	113	70
Landkreise	820	547	274	174	83	18	394	224

2.6 Bevölkerung 2007 in Privathaushalten nach Familienstand

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
	1 000				
Eichsfeld	103	37	56	7	/
Nordhausen	90	32	45	7	/
Unstrut-Hainich-Kreis	115	40	57	9	8
Kyffhäuserkreis	88	33	42	7	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>396</b>	<b>143</b>	<b>200</b>	<b>30</b>	<b>23</b>
Stadt Erfurt	210	90	87	16	18
Stadt Weimar	58	30	18	/	/
Gotha	149	52	74	12	10
Sömmerda	85	32	43	7	/
Ilm-Kreis	97	33	46	10	8
Weimarer Land	84	34	38	/	7
<b>Mittelthüringen</b>	<b>684</b>	<b>272</b>	<b>306</b>	<b>54</b>	<b>52</b>
Stadt Gera	112	39	49	12	12
Stadt Jena	111	56	41	/	8
Saalfeld-Rudolstadt	120	42	57	11	10
Saale-Holzland-Kreis	84	29	44	/	/
Saale-Orla-Kreis	87	31	43	8	/
Greiz	114	36	60	11	7
Altenburger Land	99	37	47	9	7
<b>Ostthüringen</b>	<b>726</b>	<b>270</b>	<b>341</b>	<b>61</b>	<b>53</b>
Stadt Suhl	41	15	21	/	/
Stadt Eisenach	44	17	20	/	/
Wartburgkreis	134	50	67	11	/
Schmalkalden-Meiningen	142	50	71	11	9
Hildburghausen	68	32	28	/	/
Sonneberg	60	21	30	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>488</b>	<b>184</b>	<b>236</b>	<b>37</b>	<b>31</b>
<b>Thüringen</b>	<b>2 294</b>	<b>868</b>	<b>1 083</b>	<b>183</b>	<b>160</b>
davon					
kreisfreie Städte	576	247	236	42	51
Landkreise	1 718	621	847	141	109

**3. Familien, Paare ohne Kinder und Alleinstehende im Jahresdurchschnitt**  
**3.1 Familien, Paare ohne Kinder und Alleinstehende 2007**

Kreis Planungsregion Land	Familien mit ledigen Kindern				Paare ohne ledige Kinder			Allein- stehende
	insgesamt	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften <sup>1)</sup>	Allein- erziehende	insgesamt	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften <sup>1)</sup>	
	1 000							
Eichsfeld	18	15	/	/	13	12	/	13
Nordhausen	15	10	/	/	13	12	/	15
Unstrut-Hainich-Kreis	20	13	/	/	16	15	/	18
Kyffhäuserkreis	15	8	/	/	13	12	/	16
<b>Nordthüringen</b>	<b>68</b>	<b>46</b>	<b>/</b>	<b>15</b>	<b>56</b>	<b>51</b>	<b>/</b>	<b>63</b>
Stadt Erfurt	28	15	/	10	32	26	/	61
Stadt Weimar	9	/	/	/	7	/	/	17
Gotha	22	14	/	/	24	23	/	29
Sömmerda	16	11	/	/	12	10	/	10
Ilm-Kreis	14	8	/	/	15	14	/	23
Weimarer Land	14	8	/	/	11	10	/	17
<b>Mittelthüringen</b>	<b>103</b>	<b>60</b>	<b>12</b>	<b>31</b>	<b>101</b>	<b>88</b>	<b>13</b>	<b>157</b>
Stadt Gera	14	8	/	/	19	16	/	29
Stadt Jena	15	8	/	/	14	11	/	30
Saalfeld-Rudolstadt	18	11	/	/	18	16	/	27
Saale-Holzland-Kreis	13	10	/	/	13	12	/	14
Saale-Orla-Kreis	14	9	/	/	13	12	/	16
Greiz	16	11	/	/	21	19	/	21
Altenburger Land	14	8	/	/	17	14	/	20
<b>Ostthüringen</b>	<b>105</b>	<b>66</b>	<b>12</b>	<b>27</b>	<b>115</b>	<b>100</b>	<b>15</b>	<b>157</b>
Stadt Suhl	7	/	/	/	7	7	/	7
Stadt Eisenach	/	/	/	/	8	/	/	10
Wartburgkreis	23	16	/	/	19	17	/	22
Schmalkalden-Meiningen	21	14	/	/	22	20	/	30
Hildburghausen	13	8	/	/	/	/	/	11
Sonneberg	9	/	/	/	9	8	/	12
<b>Südwestthüringen</b>	<b>79</b>	<b>51</b>	<b>9</b>	<b>19</b>	<b>71</b>	<b>64</b>	<b>7</b>	<b>92</b>
<b>Thüringen</b>	<b>355</b>	<b>223</b>	<b>39</b>	<b>92</b>	<b>343</b>	<b>303</b>	<b>39</b>	<b>470</b>
davon								
kreisfreie Städte	79	40	9	28	87	71	13	154
Landkreise	276	183	30	64	256	232	26	316

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

3.2 Ehepaare, Lebensgemeinschaften ohne und mit ledigen Kindern sowie Alleinerziehende 2007

Kreis Planungsregion Land	Ehepaare			Lebensgemeinschaften <sup>1)</sup>			Alleinerziehende	
	insgesamt	ohne ledige Kinder unter 18 Jahren	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	insgesamt	ohne ledige Kinder unter 18 Jahren	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	insgesamt	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren
	1 000							
Eichsfeld	27	18	9	/	/	/	/	/
Nordhausen	22	16	/	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	28	20	8	/	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	21	17	/	/	/	/	/	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>97</b>	<b>72</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>15</b>	<b>7</b>
Stadt Erfurt	42	32	9	8	/	/	10	/
Stadt Weimar	9	/	/	/	/	/	/	/
Gotha	36	28	8	/	/	/	/	/
Sömmerda	21	16	/	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	22	17	/	/	/	/	/	/
Weimarer Land	19	14	/	/	/	/	/	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>149</b>	<b>114</b>	<b>34</b>	<b>25</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>31</b>	<b>17</b>
Stadt Gera	24	19	/	/	/	/	/	/
Stadt Jena	19	14	/	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	27	22	/	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	21	16	/	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	21	17	/	/	/	/	/	/
Greiz	30	24	/	/	/	/	/	/
Altenburger Land	23	19	/	/	/	/	/	/
<b>Ostthüringen</b>	<b>166</b>	<b>131</b>	<b>35</b>	<b>26</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>27</b>	<b>16</b>
Stadt Suhl	10	8	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	9	7	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	33	24	9	/	/	/	/	/
Schmalkalden-Meiningen	35	26	8	/	/	/	/	/
Hildburghausen	13	9	/	/	/	/	/	/
Sonneberg	14	10	/	/	/	/	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>114</b>	<b>85</b>	<b>29</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>19</b>	<b>11</b>
<b>Thüringen</b>	<b>526</b>	<b>403</b>	<b>124</b>	<b>79</b>	<b>45</b>	<b>33</b>	<b>92</b>	<b>52</b>
davon								
kreisfreie Städte	113	86	25	24	17	/	28	16
Landkreise	413	317	99	55	28	27	64	36

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

**4. Ledige Kinder, Männer und Frauen im Jahresdurchschnitt**  
**4.1 Ledige Kinder 2007 unter 18 Jahren in der Familie**

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Ledige Kinder bei ...			Darunter unter 6 Jahren		
		Ehepaaren	Lebensge- meinschaften 1)	Alleiner- ziehenden	zusammen	darunter bei ...	
						Paaren 2)	Allein- erziehenden
1 000							
Eichsfeld	17	13	/	/	/	/	/
Nordhausen	12	8	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	16	11	/	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	11	/	/	/	/	/	/
<b>Nordthüringen</b>	<b>56</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>17</b>	<b>14</b>	<b>/</b>
Stadt Erfurt	25	15	/	7	10	8	/
Stadt Weimar	8	/	/	/	/	/	/
Gotha	19	11	/	/	7	/	/
Sömmerda	12	8	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	10	/	/	/	/	/	/
Weimarer Land	12	/	/	/	/	/	/
<b>Mittelthüringen</b>	<b>86</b>	<b>50</b>	<b>13</b>	<b>22</b>	<b>31</b>	<b>23</b>	<b>8</b>
Stadt Gera	12	7	/	/	/	/	/
Stadt Jena	14	8	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	14	8	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	10	7	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	11	7	/	/	/	/	/
Greiz	13	9	/	/	/	/	/
Altenburger Land	13	7	/	/	/	/	/
<b>Ostthüringen</b>	<b>87</b>	<b>53</b>	<b>12</b>	<b>22</b>	<b>26</b>	<b>19</b>	<b>7</b>
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	19	13	/	/	8	/	/
Schmalkalden-Meiningen	17	12	/	/	/	/	/
Hildburghausen	12	7	/	/	/	/	/
Sonneberg	7	/	/	/	/	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>66</b>	<b>43</b>	<b>9</b>	<b>14</b>	<b>21</b>	<b>16</b>	<b>/</b>
<b>Thüringen</b>	<b>294</b>	<b>184</b>	<b>42</b>	<b>67</b>	<b>95</b>	<b>73</b>	<b>22</b>
davon							
kreisfreie Städte	70	40	9	22	27	18	/
Landkreise	224	144	33	45	68	55	16

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

2) Ehepaare und Lebensgemeinschaften

4.2 Ledige Kinder 2007 in der Familie nach Altersgruppen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 und älter
1 000						
Eichsfeld	29	/	/	8	/	13
Nordhausen	21	/	/	/	/	9
Unstrut-Hainich-Kreis	29	/	/	7	/	12
Kyffhäuserkreis	20	/	/	/	/	9
<b>Nordthüringen</b>	<b>100</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>26</b>	<b>13</b>	<b>44</b>
Stadt Erfurt	39	/	/	11	/	14
Stadt Weimar	13	/	/	/	/	/
Gotha	31	/	/	9	/	11
Sömmerda	23	/	/	/	/	11
Ilm-Kreis	19	/	/	/	/	9
Weimarer Land	20	/	/	/	/	8
<b>Mittelthüringen</b>	<b>144</b>	<b>16</b>	<b>15</b>	<b>38</b>	<b>17</b>	<b>58</b>
Stadt Gera	20	/	/	/	/	8
Stadt Jena	23	/	/	7	/	9
Saalfeld-Rudolstadt	24	/	/	7	/	11
Saale-Holzland-Kreis	19	/	/	/	/	9
Saale-Orla-Kreis	21	/	/	/	/	9
Greiz	23	/	/	/	/	10
Altenburger Land	21	/	/	/	/	8
<b>Ostthüringen</b>	<b>150</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>41</b>	<b>19</b>	<b>64</b>
Stadt Suhl	10	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	8	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	33	/	/	7	/	14
Schmalkalden-Meiningen	29	/	/	7	/	12
Hildburghausen	21	/	/	/	/	9
Sonneberg	13	/	/	/	/	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>113</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>17</b>	<b>47</b>
<b>Thüringen</b>	<b>507</b>	<b>46</b>	<b>49</b>	<b>133</b>	<b>66</b>	<b>213</b>
davon						
kreisfreie Städte	113	14	11	31	14	42
Landkreise	394	32	38	102	52	171

4.3 Männliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2007

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
1 000					
Eichsfeld	50	31	15	13	/
Nordhausen	45	25	13	13	7
Unstrut-Hainich-Kreis	55	30	14	17	8
Kyffhäuserkreis	44	23	12	13	8
<b>Nordthüringen</b>	<b>194</b>	<b>110</b>	<b>55</b>	<b>56</b>	<b>29</b>
Stadt Erfurt	100	39	21	31	29
Stadt Weimar	29	12	7	/	9
Gotha	72	33	16	25	14
Sömmerda	43	27	13	12	/
Ilm-Kreis	47	21	11	15	11
Weimarer Land	43	24	12	11	8
<b>Mittelthüringen</b>	<b>333</b>	<b>158</b>	<b>81</b>	<b>101</b>	<b>75</b>
Stadt Gera	54	22	11	19	13
Stadt Jena	54	23	13	14	16
Saalfeld-Rudolstadt	60	29	15	18	13
Saale-Holzland-Kreis	43	23	12	13	7
Saale-Orla-Kreis	42	22	12	13	7
Greiz	55	25	12	21	9
Altenburger Land	49	23	12	16	8
<b>Ostthüringen</b>	<b>357</b>	<b>169</b>	<b>88</b>	<b>114</b>	<b>73</b>
Stadt Suhl	19	9	/	7	/
Stadt Eisenach	22	8	/	7	/
Wartburgkreis	67	37	19	19	11
Schmalkalden-Meiningen	72	32	15	22	17
Hildburghausen	33	23	12	/	/
Sonneberg	29	15	8	9	/
<b>Südwestthüringen</b>	<b>242</b>	<b>125</b>	<b>63</b>	<b>71</b>	<b>46</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 126</b>	<b>561</b>	<b>287</b>	<b>342</b>	<b>223</b>
davon					
kreisfreie Städte	278	113	61	84	76
Landkreise	848	448	226	258	147

4.4 Weibliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2007

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
1 000					
Eichsfeld	52	32	14	13	7
Nordhausen	44	22	8	13	9
Unstrut-Hainich-Kreis	60	33	14	17	10
Kyffhäuserkreis	44	22	8	13	8
<b>Nordthüringen</b>	<b>201</b>	<b>110</b>	<b>45</b>	<b>56</b>	<b>34</b>
Stadt Erfurt	109	45	18	32	32
Stadt Weimar	29	14	/	/	8
Gotha	76	35	14	25	16
Sömmerda	42	25	10	12	/
Ilm-Kreis	50	21	8	15	13
Weimarer Land	41	21	8	11	8
<b>Mittelthüringen</b>	<b>347</b>	<b>162</b>	<b>63</b>	<b>101</b>	<b>83</b>
Stadt Gera	58	23	9	19	16
Stadt Jena	52	25	10	14	14
Saalfeld-Rudolstadt	59	26	9	19	14
Saale-Holzland-Kreis	40	20	7	13	7
Saale-Orla-Kreis	45	23	9	13	9
Greiz	58	25	10	21	12
Altenburger Land	51	22	8	16	12
<b>Ostthüringen</b>	<b>362</b>	<b>164</b>	<b>62</b>	<b>115</b>	<b>84</b>
Stadt Suhl	22	11	/	7	/
Stadt Eisenach	21	10	/	7	/
Wartburgkreis	67	37	14	19	12
Schmalkalden-Meiningen	69	33	13	22	13
Hildburghausen	34	22	9	/	7
Sonneberg	30	14	/	9	7
<b>Südwestthüringen</b>	<b>243</b>	<b>127</b>	<b>50</b>	<b>71</b>	<b>46</b>
<b>Thüringen</b>	<b>1 153</b>	<b>563</b>	<b>220</b>	<b>343</b>	<b>247</b>
davon					
kreisfreie Städte	291	128	51	85	77
Landkreise	862	435	169	258	170





